

REFERENZBERICHT

# Montblanc – Gebäudemanagement mit Weitblick

**Wirtschaftlichkeit, Betriebssicherheit und schnelle Reaktion im Störfall ist in der Gebäudeautomation gefragt. Deshalb setzt das Traditionsunternehmen Montblanc bei der Herstellung seiner Luxusartikel auf zenon als einheitliche GLT-Lösung. Sie erlaubt den gewerkeübergreifenden Betrieb und Überwachung aller Aggregate und Anlagen. Der Systemintegrator eNeG sorgte für die Umsetzung.**

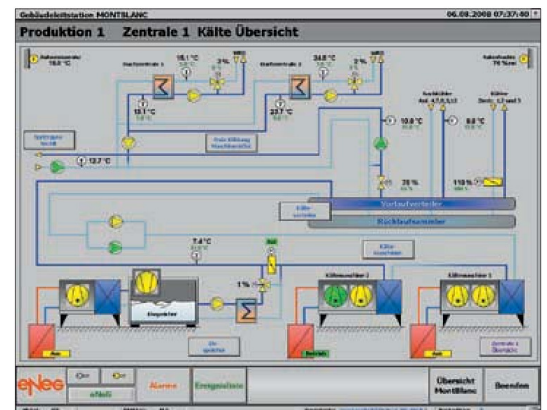
An die Produktionsanlagen und das Verwaltungsgebäude stellt Montblanc höchste Ansprüche an Sicherheit, Komfort und Raumklima. Gleichzeitig sollen der Energieeinsatz wie auch die Betriebskosten möglichst niedrig gehalten werden. Für die Gebäudeleittechnik suchte Facility Manager Claus-Dieter Brandt deshalb eine Lösung, die diese Vorgaben erfüllen konnte. „Wir wünschten uns eine Standardsoftware, die Investitionsschutz bietet. Ebenso musste sichergestellt sein, dass wir bei der Implementierung und im laufenden Betrieb professionellen Support von Experten und Fachleuten bekommen“, erläutert Claus-Dieter Brandt.

Montblanc setzt daher auf die Kompetenz des Systemintegrators eNeG. Das 60 Mitarbeiter starke Unternehmen mit Sitz in Hamburg ist Spezialist für die Planung und Ausführung intelligenter Gebäudeautomations- und Energieversorgungssysteme.

Drei Gebäude werden heute zentral mit der GLT überwacht: die Verwaltung und zwei Produktionsstätten. Die Gebäude verfügen insgesamt über fünf Technikzentralen. Dort sind u.a. 25 Lüftungsanlagen, zwei Druckluftherzeugungsanlagen, zwei Heizungsanlagen und zwei Kälteerzeugungsanlagen mit zehn Kompressoren untergebracht. In jeder Technikzentrale gibt es zudem eine Wärmerückgewinnungsanlage.

Alle Anlagen mit ihren rund 3.400 Datenpunkten werden umfassend abgebildet. Störungen oder Abweichungen zwischen Soll- und Ist-Werten werden protokolliert. Damit kann das Betriebspersonal analysieren, wie sich Anlagen langfristig verhalten, wann kritische Anlagenzustände auftreten und wo ein sofortiger Eingriff notwendig ist.

Dank der umfassenden Gebäudeautomation ist es dem Nutzer möglich, mit wenig Aufwand und einem kleinen Team komplexe Gebäudetechnik zu verwalten und laufend zu modernisieren.



## ■ HIGHLIGHTS

- zenon Leitwarte für höchste Ansprüche der Prozessvisualisierung und Datenauswertung
- rund 3.400 phys. Datenpunkte
- trendorientierte, übergreifende Überwachung der Anlagen
- kurze Reaktionszeit bei Störungen
- Lastmanagement für Strom